

1582/AB XXI.GP
Eingelangt am:25.01.2001

BUNDESMINISTERIUM FÜR
VERKEHR, INNOVATION
UND TECHNOLOGIE

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr.1642//J - NR/2000, betreffend Einstellung des Schülerzuges Selzthal - Admont, die die Abgeordneten Mag. Plank und GenossInnen am 6. Dezember 2000 an mich gerichtet haben, beehe ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 4 und 6:

Entsprechend den Vorgaben des vom Nationalrat beschlossenen Bundesbahngesetzes 1992 sind die ÖBB nach kaufmännischen Grundsätzen zu führen und zu betreiben und daher auch gezwungen, ihre Leistungen betriebswirtschaftlich zu optimieren.

Aufgrund mangelnder Inanspruchnahme wurde daher Regionalzug 3512 (Admont ab 13.14 Uhr, Selzthal an 13.29 Uhr) mit Beginn des Fahrplans 2000/2001(28.05.2000) eingestellt und durch eine (kostengünstigere) Busverbindung (mit Anschluß in Liezen zu den Zügen Richtung Selzthal und Stainach - Irdning) ersetzt. Diese neue Verkehrsverbindung ist an die Schulzeiten bestmöglich angepaßt und wird problemlos durchgeführt.

Eine Einstellung des Regionalzuges 3553 (Selzthal ab 07.19 Uhr, Admont an 07.33 Uhr) ist derzeit nicht vorgesehen.

Zu Frage 5:

- a) Die Sicherheit der betroffenen Schüler ist keineswegs gefährdet, da die gesetzlich zugelassene Sitz - und Stehplatzanzahl nicht überschritten wird (53 Sitz -, 35 Stehplätze).
- b) Der Zu - und Aussteigevorgang erfordert, gleich wie im Schienenverkehr, die besondere Aufmerksamkeit der ÖBB - Mitarbeiter. Um jegliche Gefährdung zu vermeiden, wird bei Schülerkursen nur die vordere Bustüre zum Einstiegen geöffnet.
- c) Da der Buseinsatz mit den Schulen auf die Schulschlußtermine entsprechend abgestimmt ist, kommt es bei Einhaltung dieser Zeiten durch die Schule zu keinen Überkapazitäten.
Die Schulleitungen werden bei den periodisch stattfindenden Fahrplanbesprechungen insbesondere darauf hingewiesen, dass diesbezügliche Änderungen (z.B. Schulveranstaltungen, Elternsprechtag usw.) den ÖBB bekanntzugeben sind, um erforderliche Verstärkerbusse einzusetzen.